

Niederschrift

**über die 42. Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Stadt Olfen
am Dienstag, 28.01.2020
Bürgerhaus, Kirchstraße 22, 59399 Olfen**

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender:

Vinnemann, Heinrich

Ahmann, Reinhard

Birken, Heribert

Burbank, Christian

Grollmann, Thomas

Knümann, Stephanie

Olfens, Christian

Pohl, Klaus

Pohlmann, Franz

Schulte im Busch, Franz-Josef

Szuty, Udo

Von der Verwaltung:

Bürgermeister Sendermann, Wilhelm

Brömmel, Klemens

Lau, Melanie

Pohlmann, Michaela

Abwesend:

Große-Wichtrup, Christoph m.E.

Kortenbusch, Christian m.E.

Lueg, Karl-Heinz m.E.

Müller, Jürgen m.E.

Närmann, Matthias m.E.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt der Vorsitzende die Anwesenden, insbesondere die Zuschauer und die Presse und stellt die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnung:

A. Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen und Anfragen

1.1. Fortführung Klimaschutzmanagement

Bürgermeister Sendermann nimmt Bezug auf die Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 21.05.2019 und teilt dem Ausschuss mit, dass Fördermittel zur Fortführung des Klimaschutzmanagements beantragt und zwischenzeitlich genehmigt wurden. Mit einer Förderquote von 40 % wird das Klimaschutzmanagement für zwei Jahre fortgeführt.

1.2. Wertstoffhof

Hinsichtlich der Preisstruktur am Wertstoffhof teilt Bürgermeister Sendermann mit, dass das Thema in der nächsten Bau- und Umweltausschusssitzung behandelt wird.

1.3. Hundenauslauffläche im Stadtgebiet Olfen

Bürgermeister Sendermann bezieht sich auf die Bürgerversammlung vom 12.12.2019 und teilt dem Ausschuss mit, dass am 06.02.2020 eine weitere Bürgerversammlung zu dem Thema stattfinden wird.

1.4. Eichenbäume am Alleeweg

Herr Brömmel informiert den Ausschuss über die Pflege- und Baumschnittarbeiten der Eichen am Alleeweg. Er berichtet, dass sich ca. zwanzig Bäume in einem schlechten Zustand befinden und zehn davon gefällt werden müssen. Der Zustand der anderen Eichen wird weiter beobachtet.

1.5. Anfrage Ausschussmitglied Pohlmann

Ausschussmitglied Pohlmann erkundigt sich nach der Möglichkeit einen Laternenstandort im Baugebiet Ächterheide zu verändern, da die Laterne mittig zwischen zwei Grundstückseinfahrten steht.

Bürgermeister Sendermann weist darauf hin, dass sich die betroffenen Personen immer dienstags vor Ort im Baugebiet an die Verwaltung wenden können, um das Anliegen zwecks Klärung nochmal vorzubringen.

1.6. Anfrage Ausschussmitglied Grollmann

Ausschussmitglied Grollmann erkundigt sich nach der fehlenden Seitenmarkierung auf der Eversumer Straße Höhe Gut Eversum.

Bürgermeister Sendermann erklärt, dass es sich dort um eine Kreisstraße handelt. Der Hinweis wird aufgenommen und an den Straßenbaulastträger weitergegeben.

1.7. Anfrage Ausschussmitglied Schulte im Busch

Ausschussmitglied Schulte im Busch erkundigt sich nach der Fertigstellung der Baustelle in der Marie-Curie-Straße / Ecke Eckernkamp.

Bürgermeister Sendermann nimmt den Hinweis auf und sagt eine Antwort in der nächsten Bau- und Umweltausschusssitzung zu.

1.8. Anfrage Ausschussmitglied Szuty

Ausschussmitglied Szuty erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand betreffend Haus Füchteln.

Bürgermeister Sendermann antwortet, dass zur Zeit Gespräche mit dem Amt für Denkmalpflege stattfinden. Für 2020 ist eine grundsätzliche Klärung vorgesehen.

1.9. Anfrage Ausschussmitglied Birken

Ausschussmitglied Birken informiert sich nach dem aktuellen Sachstand hinsichtlich der Einschränkung von Kanufahrten auf der Stever.

Bürgermeister Sendemann sagt eine Nachfrage zum Stand des Landschaftsplanänderungsverfahrens beim Kreis Coesfeld zu.

1.1 Anfrage Ausschussmitglied Burbank

0

Ausschussmitglied Burbank fragt an, ob eine Doppelsperrung der Vinnummer Brücke und der Ahsener Brücke zu befürchten ist.

Bürgermeister Sendermann antwortet, dass er nicht von einer Doppelsperrung ausgehe. Er kündigt an, in der nächsten Haupt- und Finanzausschusssitzung den neuesten Sachstand zur Vinnummer Brücke mitzuteilen.

2. Vorstellung des Radverkehrskonzeptes des Kreises VO/1071/2020

Coesfeld

Herr Raabe von Kreis Coesfeld trägt dem Ausschuss das Radverkehrskonzept für den Kreis Coesfeld vor.

Mit dem Radverkehrskonzept sind direkte, komfortable und schnelle Radwegeverbindungen zwischen den Kommunen des Kreises Coesfeld und darüber hinaus entwickelt worden, um insbesondere Berufspendler für den Umstieg auf das Fahrrad oder Pedelec zu motivieren.

Das Radverkehrskonzept für den Kreis Coesfeld wird als "Klimaschutzteilkonzept Radverkehr" gefördert und soll 2020 fertiggestellt sein.

Die Präsentation ist im Ratsinformationssystem eingestellt.

3. Maßnahmen gegen den Eichenprozessionsspinner VO/1069/2020

Herr Brömmel berichtet über die Entwicklung des Eichenprozessionsspinners in Olfen. Er informiert den Ausschuss über die bisherigen Maßnahmen gegen den Schädling. In diesem Jahr sollen neben den bisherigen Beseitigungsmethoden auch die natürlichen Feinde in Form von Meisennistkästen zum Einsatz kommen. Präventive Bekämpfungsmaßnahmen sind an Schulen und Kindergärten sowie an Spielplätzen vorgesehen.

4. Umbau Bilholtstraße/ Zur Geest VO/1070/2020

Herr Brömmel gibt dem Ausschuss einen Überblick über die Baumaßnahme "Umbau Bilholtstraße/Zur Geest". Er teilt mit, dass die Vergabe der Bauleistungen inzwischen erfolgt ist und erläutert den Bauablauf. Die Baumaßnahme soll in rd. sieben Monaten fertiggestellt sein.

5. Fortschreibung 2020 bis 2022 des Spielplatzkonzeptes der Stadt Olfen vom 16.11.2017 VO/1056/2020

Bürgermeister Sendermann stellt dem Ausschuss die Fortschreibung des Spielplatzkonzeptes 2020 – 2022 vor.

Ausschussmitglied Ahmann begrüßt die Förderung von 80 % für die Spielplätze "Am Westendorf" und "Im Worth". Er beantragt im Namen der CDU-Fraktion, dass die Umgestaltungsmaßnahme "Pfarrer-Niewind-Straße" auf 2021 mit den freiwerdenden Haushaltsmitteln vorgezogen wird.

Bürgermeister Sendermann nimmt den Vorschlag auf und verweist auf die Haushaltsplanberatungen.

Ausschussmitglied Pohl regt an, für die Spielplätze ebenfalls Inklusions-Spielgeräte anzuschaffen.

Die Fortschreibung 2020 bis 2022 des Spielplatzkonzeptes der Stadt Olfen vom 16.11.2017 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Lärmsituation Sportzentrum

VO/1062/2020

Bürgermeister Sendermann informiert den Ausschuss über die Lärmsituation am Steversportpark und beschreibt die Problematik und Konfliktsituation vor Ort.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Lärmsituation am Steversportpark näher zu untersuchen und konkrete Lösungsvorschläge vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Beleuchtete Joggingstrecke auf der Alten Fahrt

VO/1063/2020

Bürgermeister Sendermann erläutert dem Ausschuss die Hintergründe zur Errichtung einer beleuchteten Joggingstrecke auf der Alten Fahrt. Er erklärt die Beleuchtungsmöglichkeiten, beschreibt die möglichen Routenverläufe und teilt mit, dass im Zuge dieser Maßnahme Trimm-Dich-Geräte aufgestellt werden

könnten. Ferner ist beabsichtigt, eine Förderung in Höhe von 65 % im Rahmen der Strukturentwicklung ländlicher Räume zu beantragen.

Ausschussmitglied Pohlmann regt im Namen der CDU-Fraktion eine Beteiligung der Bürger an.

Bürgermeister Sendermann nimmt den Vorschlag auf.

Die Einrichtung einer beleuchteten Joggingstrecke auf der Alten Fahrt wird angestrebt. Die Verwaltung wird beauftragt, mögliche Förderzugänge zu überprüfen und eine Bürgerversammlung zu dem Thema durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Sanierung der Straße Eckernkamp (K8) VO/1064/2020

Bürgermeister Sendermann setzt den Ausschuss über die geplante Fahrbahnsanierung der Straße Eckernkamp durch den Kreis Coesfeld in Kenntnis. Er teilt dem Ausschuss mit, dass die Stadt Olfen in diesem Zusammenhang die Anlegung von Radfahrstreifen plant. Darüber hinaus informiert Bürgermeister Sendermann, dass zu der beabsichtigten Maßnahme eine Bürgerbeteiligung stattfinden soll.

9. Fahrradabstellanlagen im Stadtgebiet Olfen VO/1065/2020

Bürgermeister Sendermann berichtet dem Ausschuss über die geplante Errichtung von Fahrradabstellanlagen in der Stadt Olfen und teilt mit, dass das Vorhaben mit einer Förderquote von 45 % bezuschusst wird.

Das Vorhaben zur Errichtung von Fahrradabstellanlagen wird zur Kenntnis genommen. Zudem wird die Verwaltung beauftragt, konkrete Planungen für die Umsetzung zu entwickeln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Antrag der UWG-Fraktion vom 16.12.2019 zur VO/1061/2020

Planung eines Radweges an der Kökelsumer Straße

(K8)

Ausschussmitglied Olfens stellt dem Ausschuss den Antrag der UWG-Fraktion vor.

Bürgermeister Sendermann sagt eine Überprüfung für eine Unterquerungsmöglichkeit und eine erneute Vorlage zu.

Die Verwaltung wird beauftragt die Möglichkeit einer Unterquerung erneut prüfen zu lassen und nachfolgend das Thema zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 11. Bauvoranfrage: Errichtung eines Altenteilerwohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Steverstraße 41, in der Gemarkung Olfen-Kspl., Flur 11, Flurstück 17** **VO/1050/2020**

Das gemeindliche Einvernehmen zur Errichtung eines Altenteilerwohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Steverstraße 41, in der Gemarkung Olfen-Kspl., Flur 11, Flurstück 17 wird gem. § 35 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 36 BauGB unter der Voraussetzung erteilt, dass die untere Bauaufsichtsbehörde des Kreises Coesfeld die geforderte Nähe zur Hofstelle als hinreichend erachtet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- 12. Bauvoranfrage: Nutzungsänderung eines landwirtschaftlichen Gebäudes zu drei Ferienwohnungen auf dem Grundstück Birkenalle 60 in der Gemarkung Olfen-Kspl., Flur 16, Flurstück 14** **VO/1049/2020**

Ausschussmitglied Schulte im Busch erklärt sich als befangen und verlässt den Sitzungsraum.

Das gemeindliche Einvernehmen zur Nutzungsänderung eines landwirtschaftlichen Gebäudes zu drei Ferienwohnungen auf dem Grundstück Birkenalle 60, in der Gemarkung Olfen-Kspl., Flur 16, Flurstück 14 wird gem. § 35 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 36 BauGB erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**13. Bauantrag zum Neubau eines Zweifamilienhauses VO/1048/2019
auf dem Grundstück in der Gemarkung Olfen-Stadt,
Flur 30, Flurstück 312, Im Tigg 5**

Ausschussmitglied Schulte im Busch erklärt sich weiter als befangen.

Bürgermeister Sendermann teilt dem Ausschuss mit, dass der Verwaltung bei der Bezeichnung der Gemarkung ein Fehler unterlaufen ist. Die korrekte Bezeichnung lautet Olfen-Kirchspiel.

Das gemeindliche Einvernehmen zum Neubau eines Zweifamilienhauses auf dem Grundstück in der Gemarkung Olfen-Kspl., Flur 30, Flurstück 312, Im Tigg 5, wird gem. § 34 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 36 BauGB erteilt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**14. Bekanntgabe der Verfahren nach § 63 VO/1059/2020
Landesbauordnung (BauO NRW) und der
verwaltungsseitig an die Bauaufsichtsbehörde –
Kreis Coesfeld – weitergeleiteten Bauanträge und
Bauvorhaben**

gez. Heinrich Vinnemann
Vorsitzender

gez. Michaela Pohlmann
Schriftführerin